

**Stadtwerke Norderstedt**

**Norderstedt**

**KONZERNABSCHLUSS**

**zum 31.12.2015**

## Stadtwerke Norderstedt, Norderstedt Konzernbilanz zum 31.Dezember 2015

Aktivseite	31.12.2015 EUR	31.12.2014 TEUR
<b>A. Anlagevermögen</b>		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	<b>4.317.339,28</b>	<b>4.620</b>
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	81.421.357,44	85.427
2. Technische Anlagen und Maschinen	206.437.172,04	198.827
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.773.378,00	6.429
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	3.126.535,73	4.037
	<b>298.758.443,21</b>	<b>294.720</b>
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	825.600,00	796
2. Sonstige Ausleihungen	452.305,23	443
	<b>1.277.905,23</b>	<b>1.239</b>
	<b>304.353.687,72</b>	<b>300.579</b>
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	2.669.393,33	2.897
2. Waren	0,00	243
3. Geleistete Anzahlungen	7.651.619,46	4.867
	<b>10.321.012,79</b>	<b>8.007</b>
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	22.191.228,58	20.133
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	306.104,08	1
3. Forderungen gegen Gesellschafter	4.855.378,66	2.415
4. Sonstige Vermögensgegenstände	3.494.456,03	5.289
	<b>30.847.167,35</b>	<b>27.838</b>
III. Kassenbestand, Postbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	<b>24.988.450,40</b>	<b>21.937</b>
	<b>66.156.630,54</b>	<b>57.782</b>
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>763.209,57</b>	<b>375</b>
	<b>371.273.527,83</b>	<b>358.736</b>

**Stadtwerke Norderstedt, Norderstedt  
Konzernbilanz zum 31.Dezember 2015**

<b>Passivseite</b>	<b>31.12.2015 EUR</b>	<b>31.12.2014 TEUR</b>
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Gezeichnetes Kapital	4.857.300,00	4.857
II. Kapitalrücklage	1.967.274,84	1.967
III. Gewinnrücklagen	80.451.879,34	77.752
IV. Konzernjahresüberschuss	10.951.647,33	5.817
V. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung	121.706,00	122
VI. Anteile anderer Gesellschafter	640.000,00	640
	<b>98.989.807,51</b>	<b>91.155</b>
<b>B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen</b>	<b>34.691.847,73</b>	<b>37.313</b>
<b>C. Rückstellungen</b>		
1. Steuerrückstellungen	3.792.842,54	2.006
2. Sonstige Rückstellungen	3.257.300,17	2.401
	<b>7.050.142,71</b>	<b>4.407</b>
<b>D. Verbindlichkeiten</b>		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	194.726.777,16	190.910
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	7.856.025,22	4.299
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	12.600.378,14	12.916
4. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	5.355,00	917
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	1.452.404,60	871
6. Sonstige Verbindlichkeiten	13.870.789,76	15.948
davon aus Steuern EUR 1.581.872,52 (Vj. TEUR 603)		
	<b>230.511.729,88</b>	<b>225.861</b>
<b>E. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>30.000,00</b>	<b>0</b>
	<b>371.273.527,83</b>	<b>358.736</b>

**Stadtwerke Norderstedt, Norderstedt**  
**Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung**  
**für die Zeit vom 1.Januar bis 31.Dezember 2015**

	<b>2015 EUR</b>	<b>2014 TEUR</b>
1. Umsatzerlöse	159.525.734,64	150.888
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	1.696.705,99	1.762
3. Sonstige betriebliche Erträge	9.640.718,68	6.204
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	49.389.550,05	53.024
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	20.401.778,69	18.836
	<b>69.791.328,74</b>	<b>71.860</b>
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	19.210.848,75	18.174
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung EUR 1.317.934,26 (Vj. TEUR 1.288)	5.053.179,34	4.781
	<b>24.264.028,09</b>	<b>22.955</b>
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegen- stände des Anlagevermögens und Sachanlagen	33.314.066,76	30.453
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	19.670.722,59	17.185
8. Erträge aus Beteiligungen	415,00	0
9. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	4.541,86	5
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6.438,21	20
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen davon Aufwendungen aus Aufzinsungen EUR 367.981,89 (Vj. TEUR 180)	6.847.423,13	6.855
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<b>16.986.985,07</b>	<b>9.571</b>
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	5.362.617,04	3.042
14. Sonstige Steuern	672.720,70	712
15. Konzernjahresüberschuss	<b>10.951.647,33</b>	<b>5.817</b>

# Stadtwerke Norderstedt, Norderstedt

## Konzernanhang zum 31.12.2015

### I. Allgemeine Angaben zum Konzernabschluss und Konzernabschlussstichtag

Die Stadtwerke Norderstedt haben als Mutterunternehmen einen Konzernabschluss gemäß § 13 PubLG i.V.m. §§ 290 ff. HGB aufgestellt.

Branchen- und unternehmensspezifische Besonderheiten sind in der Bilanz durch weitere Untergliederungen einzelner Posten berücksichtigt worden.

Der Konzernabschluss ist auf den Stichtag des Jahresabschlusses der Stadtwerke Norderstedt aufgestellt.

### **Konsolidierungskreis**

Die Stadtwerke Norderstedt sind Mutterunternehmen für nachfolgend aufgeführte Tochterunternehmen im Sinne des § 290 HGB, die damit auch verbundene Unternehmen im Sinne des § 271 Abs. 2 HGB sind.

#### Verbundene Unternehmen

	<u>Eigenkapital</u> 31.12.2015 TEUR	<u>Anteil am</u> <u>Kapital</u> 2015 %	<u>Ergebnis</u> 2015 TEUR
wilhelm. tel GmbH, Norderstedt	41.537	100,0	0
Verkehrsgesellschaft Norderstedt mbH, Norderstedt	2.682	75,0	0
Stadtspark Norderstedt GmbH, Norderstedt	2.325	100,0	0

### **Konsolidierungsgrundsätze**

Die Jahresabschlüsse der Tochtergesellschaften sind in den Konzernabschluss nach einheitlichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden der Muttergesellschaft einbezogen.

Die Kapitalkonsolidierung für die Tochterunternehmen erfolgte im Rahmen der erstmaligen Aufstellung eines Konzernabschlusses zum 31.12.2013 gemäß § 301 Abs. 2 Satz 3 HGB.

Ausleihungen, Forderungen und Verbindlichkeiten zwischen konsolidierten Unternehmen werden gegeneinander aufgerechnet.

Erlöse aus Innenumsätzen sowie konzerninterne Erträge werden mit den entsprechenden Aufwendungen verrechnet.

## **Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze**

Der Jahresabschluss und der Lagebericht wurden nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches erstellt.

Für die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Das Anlagevermögen wird zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten vermindert um planmäßige Abschreibungen angesetzt. Bei den Herstellungskosten der selbsterstellten Anlagen werden neben den direkt zurechenbaren Kosten auch angemessene Gemeinkostenzuschläge berücksichtigt. Im Rahmen der planmäßigen Abschreibungen werden die Anschaffungs- oder Herstellungskosten auf die Geschäftsjahre verteilt, in denen der Vermögensgegenstand voraussichtlich genutzt werden kann.

Die Vorräte sind mit den fortgeschriebenen durchschnittlichen Anschaffungskosten unter Berücksichtigung des Niederstwertprinzips bewertet worden.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind mit dem Nominal- bzw. Nennwert angesetzt worden. Erkennbare Risiken werden durch Einzelwertberichtigungen berücksichtigt. Dem allgemeinen Ausfallrisiko wird durch pauschale Wertberichtigungen in angemessener Höhe Rechnung getragen.

Die liquiden Mittel sind mit dem Nennwert angesetzt.

Das Eigenkapital ist mit dem Nennwert bilanziert.

Der Sonderposten für Investitionszuschüsse enthält passivisch ausgewiesene Zuschüsse für Investitionen. Die Auflösung der Zuschüsse erfolgt entsprechend der Nutzungsdauer der bezuschussten Vermögensgegenstände zu Gunsten der sonstigen betrieblichen Erträge.

Die bis zum 31.12.2002 empfangenen Ertragszuschüsse werden gemäß § 20 Abs. 3 EigVO-SH a.F. linear über 20 Jahre aufgelöst.

Die Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten. Ihre Höhe ist nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung mit dem notwendigen Erfüllungsbetrag bemessen worden.

Die Bewertung der Verbindlichkeiten erfolgt zu ihrem Erfüllungsbetrag.

## **II. Erläuterungen zur Konzernbilanz**

### **Anlagevermögen**

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist im Anlagenspiegel dargestellt.  
Im Geschäftsjahr 2015 wurden im Bereich der Telekommunikation wegen technischer Überalterung außerplanmäßige Abschreibungen auf technische Anlagen in Höhe von EUR 1.101.416,22 vorgenommen.

### **Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht**

Die Forderungen gegen Beteiligungsunternehmen beinhalten TEUR 1 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und TEUR 305 sonstige Forderungen.

### **Forderungen gegen Gesellschafter**

Hierin enthalten sind TEUR 715 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und TEUR 4.140 sonstige Forderungen.

Sämtliche Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände haben eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

### **Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung**

Der Bilanzansatz betrifft die Verkehrsgesellschaft Norderstedt mbH und ergibt sich aus einer Einlage der Stadt Norderstedt in die Kapitalrücklage (TEUR 54) und einer Umgliederung von Sonderposten im Rahmen der erstmaligen Anwendung des BilMoG (TEUR 68).

### **Anteile anderer Gesellschafter**

Dieser Posten betrifft den Anteil des Minderheitsgesellschafters Kreis Segeberg am gezeichneten Kapital der Verkehrsgesellschaft Norderstedt mbH. Aufgrund des bestehenden Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrages sowie der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen der Stadt Norderstedt und dem Kreis Segeberg werden dem Minderheitsgesellschafter keine Verlustanteile zugewiesen.

### **Sonstige Rückstellungen**

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten im Wesentlichen Personalrückstellungen, Rückstellungen für Jahresabschlusserstellung und -prüfung, für Berufsgenossenschaft, für Mehr-/Mindermengenabrechnung Gas, für Rückzahlungsansprüche, für Grundwasserentnahmeabgabe und für noch ausstehende Rechnungen.

## Verbindlichkeiten

	Stand	bis 1 Jahr	Restlaufzeit	
	31.12.2015		1 - 5 Jahre	über 5 Jahre
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	194.727	15.234	51.484	128.009
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	7.856	7.856	0	0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	12.600	12.600	0	0
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	5	5	0	0
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	1.453	1.453	0	0
Sonstige Verbindlichkeiten	13.871	10.773	3.093	5
	<b>230.512</b>	<b>47.921</b>	<b>54.577</b>	<b>128.014</b>

### Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht

Ausgewiesen werden Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.

### **III. Erläuterungen zur Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung**

#### **Umsatzerlöse**

Die im Inland getätigten Umsatzerlöse verteilen sich wie folgt:

	<u>2015</u>	<u>2014</u>
	TEUR	TEUR
Energieversorgung	77.954	77.462
Telekommunikation	57.478	50.463
Wasserversorgung	7.312	6.542
Verkehr	4.581	5.014
Bäderbetrieb	4.128	3.992
RZ/Gebäudemanagement	3.605	3.590
Service-Leistungen	3.293	2.690
Parkbewirtschaftung	730	657
Ertragszuschüsse	445	478
	<b>159.526</b>	<b>150.888</b>

#### **IV. Erläuterungen zur Konzern-Kapitalflussrechnung**

Der Finanzmittelfonds besteht ausschließlich aus dem Posten "Kassenbestand, Postbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten".

## **V. Sonstige Angaben**

### **Anzahl der durchschnittlich im Konzern beschäftigten Arbeitnehmer**

Im Geschäftsjahr waren im Konzern im Durchschnitt 454 (Vj. 423) Arbeitnehmer/-innen beschäftigt, die sich auf folgende Gruppen verteilen:

	<u>Geschäftsjahr</u>	<u>Vorjahr</u>
Energie-/Wasserversorgung und Bäderbetrieb	332	315
Telekommunikation	96	92
Parkbewirtschaftung	26	16
	<b>454</b>	<b>423</b>

### **Sonstige finanzielle Verpflichtungen**

Aus Energielieferverträgen bestehen finanzielle Verpflichtungen für den Strombezug in Höhe von TEUR 9.949 und für den Gasbezug in Höhe von TEUR 3.300.

### **Abschlussprüferhonorar**

Das vom Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr berechnete Gesamthonorar gliedert sich wie folgt:

	<u>TEUR</u>
a) Abschlussprüfungsleistungen	61
b) andere Bestätigungsleistungen	9
c) Steuerberatungsleistungen	0
d) sonstige Leistungen	0
	<b>70</b>

Norderstedt, den 31. Mai 2016

Die Werkleitung

Axel Gengelbach

Jens Seedorff

Theo Weirich

**Konzern Stadtwerke Norderstedt**

Entwicklung des Konzern-Anlagevermögens im Geschäftsjahr 2015

	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Abschreibungen				Restbuchwerte		
	Stand am 01. 01. 2015	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Stand am 31. 12. 2015	Stand am 01. 01. 2015	Zugänge	Abgänge	Stand am 31. 12. 2015	Restbuchwerte am 31.12.2015	Restbuchwerte am 31.12.2014
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände											
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	19.071.046,36	1.368.700,15	0,00	0,00	20.439.746,51	14.451.023,08	1.671.384,15	0,00	16.122.407,23	4.317.339,28	4.620.023,28
II. Sachanlagen											
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	159.840.139,37	786.602,49	0,00	13.603,60	160.640.345,46	74.412.951,93	4.806.036,09	0,00	79.218.988,02	81.421.357,44	85.427.187,44
2. Technische Anlagen und Maschinen	523.307.035,95	30.625.777,90	4.503.233,99	3.435.596,83	552.865.176,69	324.479.886,43	24.826.847,21	2.878.728,99	346.428.004,65	206.437.172,04	198.827.149,52
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	28.555.716,33	3.203.520,19	1.599.482,99	187.407,12	30.347.160,65	22.126.992,33	2.009.799,31	1.563.008,99	22.573.782,65	7.773.378,00	6.428.724,00
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	4.036.977,27	2.726.166,01	0,00	-3.636.607,55	3.126.535,73	0,00	0,00	0,00	0,00	3.126.535,73	4.036.977,27
III. Finanzanlagen											
1. Beteiligungen	795.600,00	30.000,00	0,00	0,00	825.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	825.600,00	790.600,00
2. Sonstige Ausleihungen	443.285,39	46.016,27	36.996,43	0,00	452.305,23	0,00	0,00	0,00	0,00	452.305,23	443.285,39
	736.049.800,67	38.786.783,01	6.139.713,41	0,00	768.696.870,27	435.470.853,77	33.314.066,76	4.441.737,98	464.343.182,55	304.353.687,72	300.573.946,90

## Konzern-Kapitalflussrechnung zum 31.12.2015

	2015 TEUR	2014 TEUR
Konzernjahresüberschuss	10.952	5.817
+/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	33.314	30.452
+/- Zunahme/Abnahme der langfristigen Rückstellungen	-46	-129
- Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse	-4.333	-4.319
<b>= Cash Earnings nach DVFA/SG</b>	<b>39.887</b>	<b>31.821</b>
+/- Zunahme/Abnahme der kurzfristigen Rückstellungen	2.687	757
-/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva (soweit nicht Investitions- oder Finanzierungstätigkeit)	-6.707	-6.479
+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva (soweit nicht Investitions- oder Finanzierungstätigkeit)	1.557	11.681
-/+ Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	1.662	201
+/- Zinsaufwendungen/Zinserträge	6.667	6.836
- Sonstige Beteiligungserträge	0	-1
<b>= Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>45.753</b>	<b>44.816</b>
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	66	66
- Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-38.787	-35.504
+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen	37	36
+ Erhaltene Dividenden	0	1
+ Erhaltene Zinsen	6	20
<b>= Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-38.678</b>	<b>-35.381</b>
- Auszahlungen aus Gewinnabführungen an die Stadt	-3.117	-4.930
+ Einzahlungen aus Zuschüssen	1.713	1.391
+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	17.525	18.390
- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	-13.472	-13.497
- Gezahlte Zinsen	-6.673	-6.856
<b>= Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-4.024</b>	<b>-5.502</b>
 <b>Veränderung des Finanzmittelfonds im Konzern</b>	 <b>3.051</b>	 <b>3.933</b>

Stadtwerke Norderstedt  
Norderstedt

Konzerneigenkapitalspiegel zum 31. Dezember 2015

	Mutterunternehmen											Minderheitsgesellschaften				Konzern-eigenkapital
	Gezeichnetes Kapital	Nicht eingeforderte ausstehende Einlagen	Kapitalrücklage	Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung	Erwirtschaftetes Konzern-eigenkapital	Eigene Anteile, die zur Einziehung bestimmt sind	Kumuliertes übriges Konzernergebnis		Eigenkapital gemäß Konzernbilanz	Eigene Anteile, die nicht zur Einziehung bestimmt sind	Eigenkapital	Minderheitenkapital	Kumuliertes übriges Konzernergebnis		Eigenkapital	
							Ausgleichs-posten aus der Fremdwährungs-umrechnung	andere neutrale Transaktionen					Ausgleichs-posten aus der Fremdwährungs-umrechnung	andere neutrale Transaktionen		
TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	
<b>Stand am 31.12.2014</b>	4.857	0	1.967	122	83.569	0	0	0	90.515	0	90.515	640	0	0	640	91.155
Ausgabe von Anteilen	0	0							0		0	0			0	0
Erwerb/Einziehung eigener Anteile						0			0	0	0	0			0	0
Gezahlte Ausschüttungen					-3.117				-3.117		-3.117	0			0	-3.117
Änderungen des Konsolidierungskreises				0				0	0		0	0			0	0
Übrige Veränderungen			0				0	0	0		0		0	0	0	0
Konzern-Jahresüberschuss/-fehlbetrag					10.952				10.952		10.952	0			0	10.952
Übriges Konzernergebnis							0	0	0		0		0	0	0	0
<b>Konzerngesamtergebnis</b>	0	0	0	0	7.835	0	0	0	7.835	0	7.835	0	0	0	0	7.835
<b>Stand am 31.12.2015</b>	4.857	0	1.967	122	91.404	0	0	0	98.350	0	98.350	640	0	0	640	98.990